

sole haben und geld dafür Empfangen. [Das Ganze ist in Zusammenhang mit den Fremden Diensten in Florenz zu sehen; Beats II. Sohn, B e a t J a k o b I. Zurlauben, war Inhaber einer Kompagnie im Regiment Lusser.] Oder wir sind verursacht by Jme und H. Hauptm. [Jakob] Boschart [=B o s s a r d] Kundtschaft zu zenenmen lassen und An die Oberkeit [Ammann und Rat von Stadt und Amt Zug] zuo begeren, dass si gheissen werden den Brieff zuo unserem notwendigen Be- helff fürher zuo geben, si mögen auch Kundtschaft geben wil si bed mit uns nit Jntressiert sein wolen und nit zuo uns stan mit uns[ern] Ansprachen. Nach ablesen des Herrn sonst Ingelegten Brieff wol der Herr solchen wider verschlosen bi Zeiger oder Trager dis dem wibli geben nacher Bremgarten ze tragen.

Wie Es letst zu Uri gangen was gstat [Oberst Jakob] L u s s e r witer ge- strafft und zu was Terminis unser lusserische sach wird der H. von H. L[eüt- nant Johann Melchior] K o l i [n] verstanden haben. ...

Jst In alweg gut ... dass des H. Son [Beat Jakob I. Zurlauben] nit verblib uff nechste ...<sup>1</sup>"

1) Restlicher Text weggeschnitten

---

Original, mit Siegeln - AH 59, 141-142 - Blatt 141<sup>V</sup> und 142<sup>F</sup> leer

## 55

[1648]

ABRECHNUNG UEBER EINNAHMEN UND AUSGABEN [DER 1647 IN FLORENTINI- SCHEN DIENSTEN IM REGIMENT LUSSER EINGESETZTEN KOMPAGNIE VON OBERSTWACHTMEISTER BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN], ZUSAMMEN- GESTELLT VON LT. [JOHANN MELCHIOR] KOLIN

---

s. AH 40/87

---

AH 59, 143-144 - Blatt 144<sup>V</sup> leer. Der letzte Abschnitt der uns hier vor- liegenden Rechnung ist teilweise weggerissen.

## 56

1648 September 3.

A

ZEUGENAUSSAGEN IN DER STREITSACHE<sup>1</sup> MIT OBERST JAKOB LUSSER VON  
URI

---

Es "habent vor Herren Amman undt Statthalter [von Stadt und Amt Zug] allhier